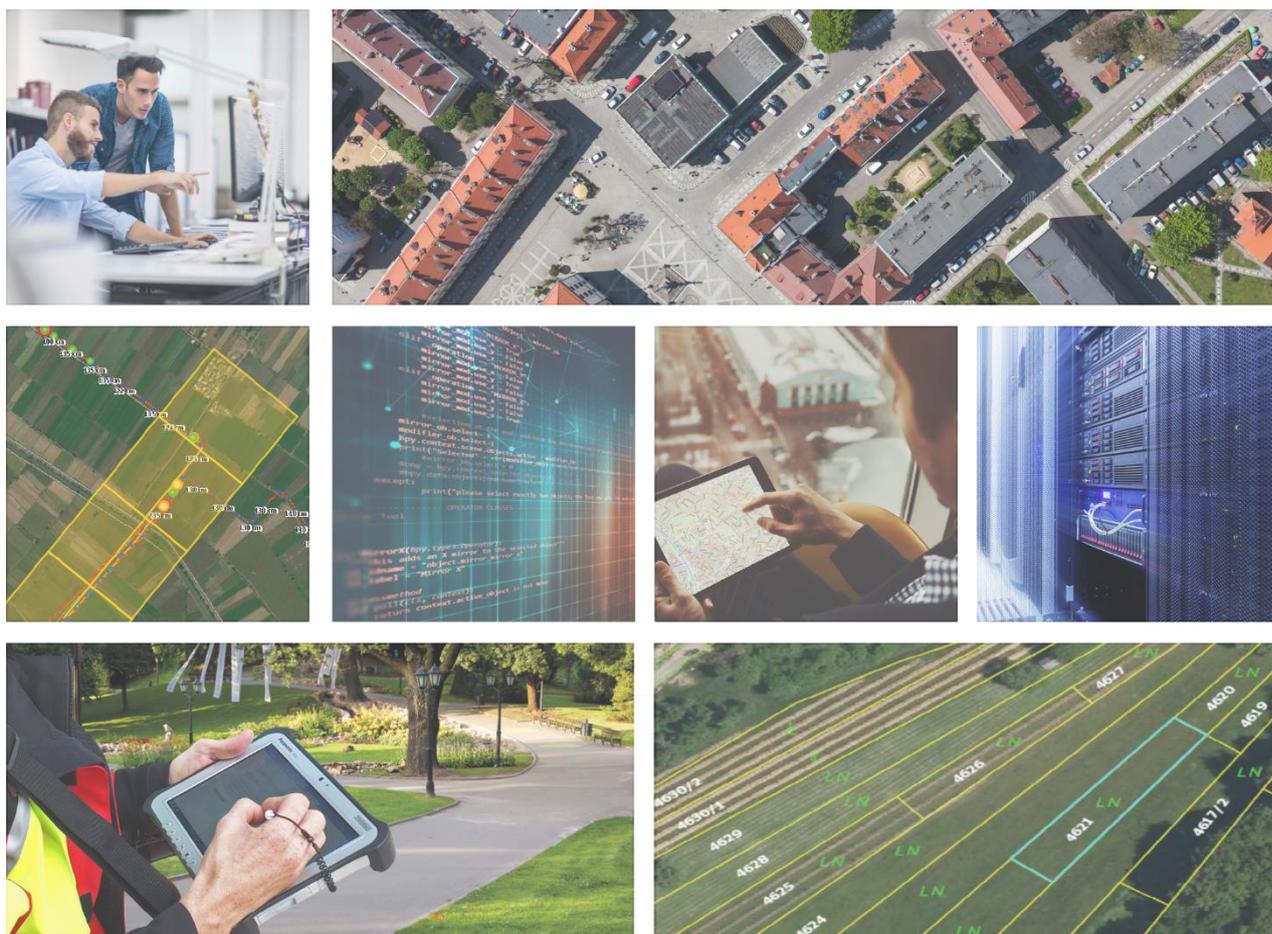


WMTS-Basemap.at in ArcGIS Online

Anleitung zur Einbindung



Datum 18. Oktober 2021

AutorIn SynerGIS Informationssysteme GmbH

Basemap.at als WMTS-Service in ArcGIS Online

Anleitung zur Einbindung des WMTS-Dienstes in ArcGIS Online.

Sie interessieren sich für basemap.at oder arbeiten sogar schon damit und möchten die Karte in ArcGIS Online einbinden? Hier erfahren Sie in wenigen Schritten, wie Sie dies in kurzer Zeit und ganz einfach bewerkstelligen können.

Inhalt

1. Allgemeine Informationen 2
2. Hinzufügen eines WMTS-Dienstes in eine ArcGIS Online Karte 2
3. Einbinden der Basemap.at Layer in die Grundkartengalerie 14

1. Allgemeine Informationen

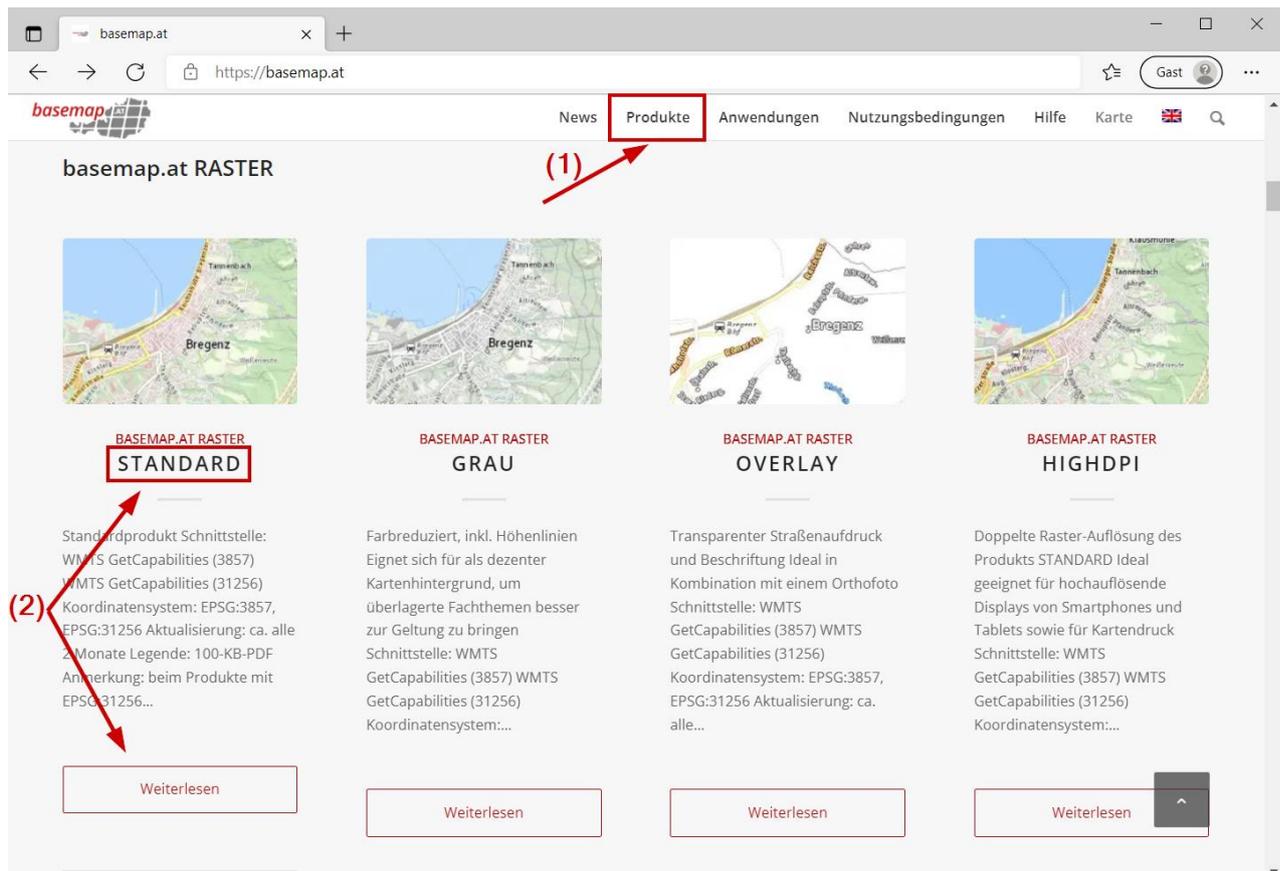
Aktuell bietet ArcGIS Online zwei unterschiedliche Map Viewer: den Map Viewer Classic sowie den neuen Map Viewer (im Folgenden als „Map Viewer“ bezeichnet). In beiden Versionen ist es möglich, einen WMTS-Dienst durch die Eingabe der entsprechenden URL hinzuzufügen. Im Map Viewer Classic ist dabei nicht unbedingt eine Anmeldung mit einem ArcGIS Online-Konto in eine ArcGIS Online Organisation notwendig – hier kann die Karte auch ohne Anmeldung bearbeitet werden („Modify Map“ / „Karte ändern“ in der rechten oberen Ecke des Map Viewer Classic-Fensters). Im Map Viewer kann nur ein angemeldeter User neue Inhalte (z.B.: WMTS-Dienste, eigene Daten) zu der Karte hinzufügen.

2. Hinzufügen eines WMTS-Dienstes in eine ArcGIS Online Karte

i. Öffnen der www.basemap.at - Seite

Öffnen Sie in Ihrem Browser www.basemap.at und navigieren Sie sich in den Abschnitt „Produkte“ (1). Im Abschnitt „basemap.at RASTER“ klicken Sie auf „STANDARD“ oder auf die Schaltfläche „Weiterlesen“ (2).

Da Sie direkt beim Hinzufügen des WMTS-Dienstes zur ArcGIS Online Karte zwischen den unterschiedlichen, verfügbaren Datenlayern (z.B. Standard, nur Overlay, Orthophoto etc.) wählen können, ist eine entsprechende Entscheidung an dieser Stelle noch nicht notwendig.



ii. Produktdetails

Auf der folgenden Seite finden Sie bei „Schnittstelle“ den Link zum Einbinden des WMTS-Dienstes – die Ressource ist in den folgenden Koordinatensystemen verfügbar:

- (1) WGS 1984 Web Mercator (auxiliary sphere): [WMTS GetCapabilities \(3857\)](#)
- (2) MGI Austria GK East: [WMTS GetCapabilities \(31256\)](#)

Öffnen Sie die gewünschte Ressource durch einen Klick auf einen der beiden Links ((1) oder (2)):

News Produkte Anwendu...

Du bist hier: 5



**BASEMAP.AT RASTER
STANDARD**

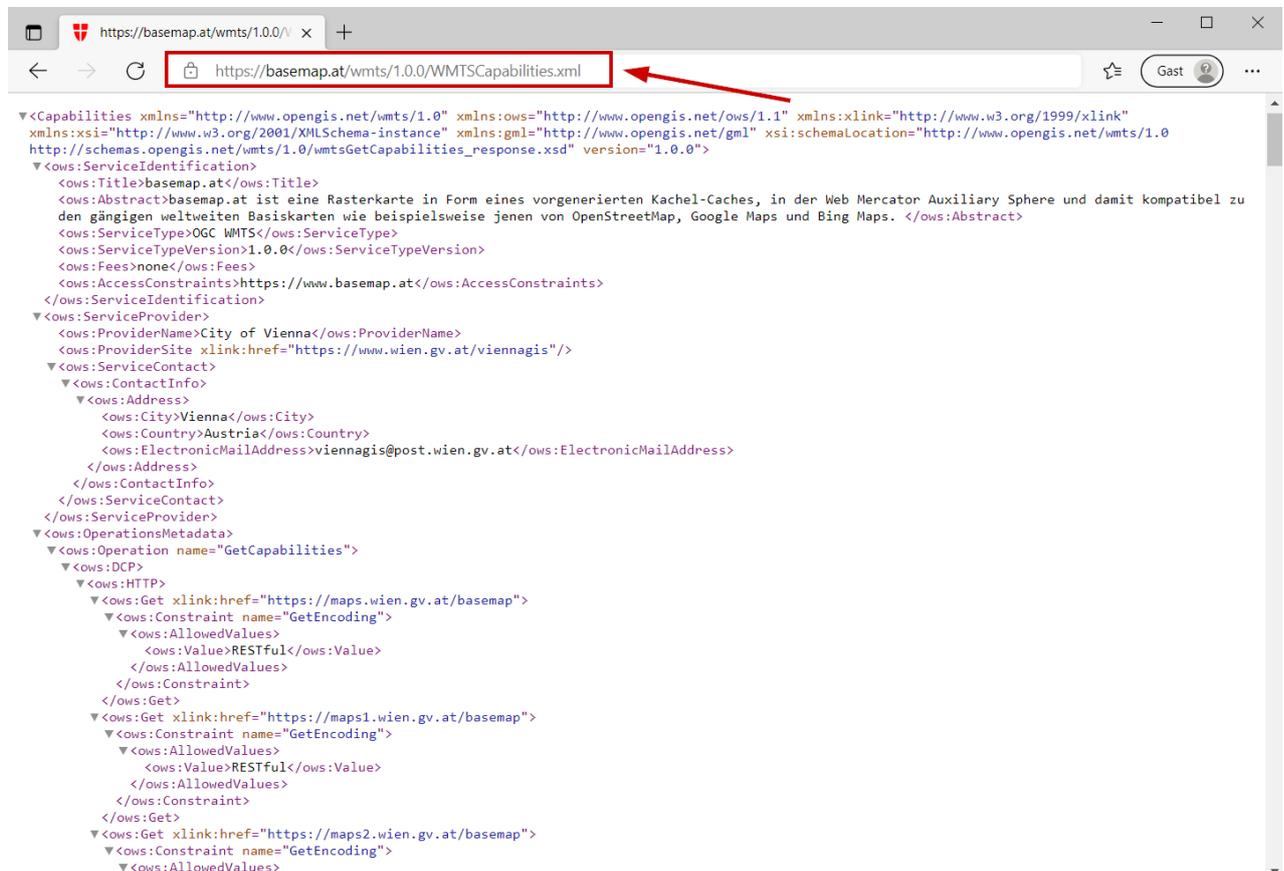
- Standardprodukt (1) (2)
- Schnittstelle **WMTS GetCapabilities (3857)** **WMTS GetCapabilities (31256)**
- Koordinatensystem: EPSG:3857, EPSG:31256
- Aktualisierung: ca. alle 2 Monate
- Legende: **100-KB-PDF**
- Anmerkung: beim Produkte mit EPSG:31256 entsprechen die Zoomlevels nicht dem OGC Standard und können mit dieser Textdatei direkt z.B. in ArcGIS eingelesen werden **4-KB-TXT**

iii. Link zum WMTS-Dienst

Kopieren Sie den Link aus der Adressleiste bzw. verwenden Sie einen der beiden folgenden Links:

WGS 1984 Web Mercator (auxiliary sphere): <https://basemap.at/wmts/1.0.0/WMTSCapabilities.xml>

MGI Austria GK East: https://maps.wien.gv.at/basemap/1.0.0/WMTSCapabilities_31256.xml

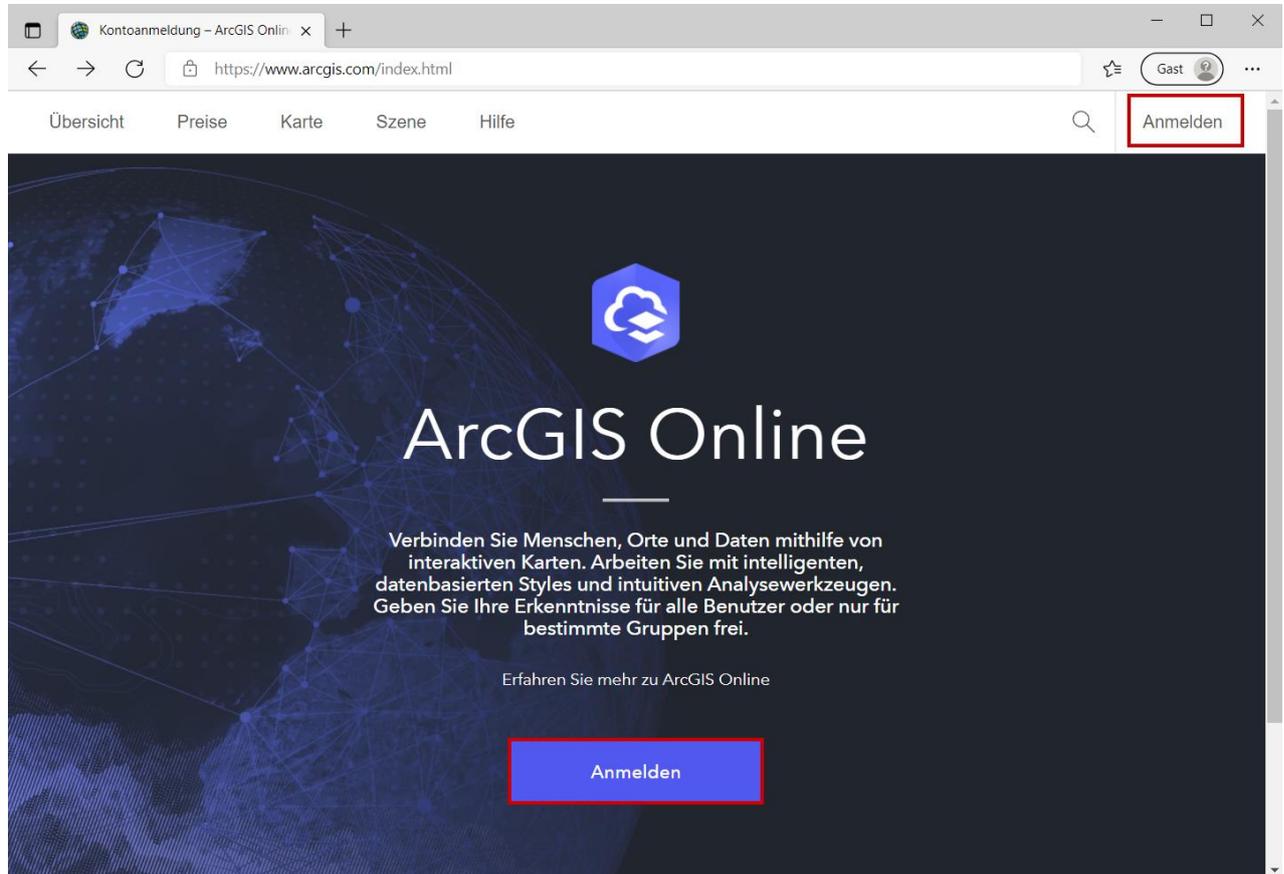


```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" style="display:none" />
<Capabilities xmlns="http://www.opengis.net/wmts/1.0" xmlns:ows="http://www.opengis.net/ows/1.1" xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xmlns:gml="http://www.opengis.net/gml" xsi:schemaLocation="http://www.opengis.net/wmts/1.0
http://schemas.opengis.net/wmts/1.0/wmtsGetCapabilities_response.xsd" version="1.0.0">
  <ows:ServiceIdentification>
    <ows:Title>basemap.at</ows:Title>
    <ows:Abstract>basemap.at ist eine Rasterkarte in Form eines vorgenerierten Kachel-Caches, in der Web Mercator Auxiliary Sphere und damit kompatibel zu
den gängigen weltweiten Basiskarten wie beispielsweise jenen von OpenStreetMap, Google Maps und Bing Maps.</ows:Abstract>
    <ows:ServiceType>OGC WMTS</ows:ServiceType>
    <ows:ServiceTypeVersion>1.0.0</ows:ServiceTypeVersion>
    <ows:Fees>none</ows:Fees>
    <ows:AccessConstraints>https://www.basemap.at</ows:AccessConstraints>
  </ows:ServiceIdentification>
  <ows:ServiceProvider>
    <ows:ProviderName>City of Vienna</ows:ProviderName>
    <ows:ProviderSite xlink:href="https://www.wien.gv.at/viennagis"/>
    <ows:ServiceContact>
      <ows:ContactInfo>
        <ows:Address>
          <ows:City>Vienna</ows:City>
          <ows:Country>Austria</ows:Country>
          <ows:ElectronicMailAddress>viennagis@post.wien.gv.at</ows:ElectronicMailAddress>
        </ows:Address>
      </ows:ContactInfo>
    </ows:ServiceContact>
  </ows:ServiceProvider>
  <ows:OperationsMetadata>
    <ows:Operation name="GetCapabilities">
      <ows:DCP>
        <ows:HTTP>
          <ows:Get xlink:href="https://maps.wien.gv.at/basemap">
            <ows:Constraint name="GetEncoding">
              <ows:AllowedValues>
                <ows:Value>RESTful</ows:Value>
              </ows:AllowedValues>
            </ows:Constraint>
          </ows:Get>
          <ows:Get xlink:href="https://maps1.wien.gv.at/basemap">
            <ows:Constraint name="GetEncoding">
              <ows:AllowedValues>
                <ows:Value>RESTful</ows:Value>
              </ows:AllowedValues>
            </ows:Constraint>
          </ows:Get>
          <ows:Get xlink:href="https://maps2.wien.gv.at/basemap">
            <ows:Constraint name="GetEncoding">
              <ows:AllowedValues>
                <ows:Value>RESTful</ows:Value>
              </ows:AllowedValues>
            </ows:Constraint>
          </ows:Get>
        </ows:HTTP>
      </ows:DCP>
    </ows:Operation>
  </ows:OperationsMetadata>
</Capabilities>
  
```

iv. Öffnen der www.arcgis.com-Seite

Öffnen Sie die Homepage www.arcgis.com in Ihrem Browser und melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten an. Wenn Sie mit dem Map Viewer Classic arbeiten wollen, ist eine anmelden nicht zwingend erforderlich; in dem Fall gehen Sie bitte direkt zu Punkt „vii - Einbinden des WMTS-Dienstes im Map Viewer Classic“.



v. Öffnen des Map Viewers

Klicken Sie auf „Map“ / „Karte“.

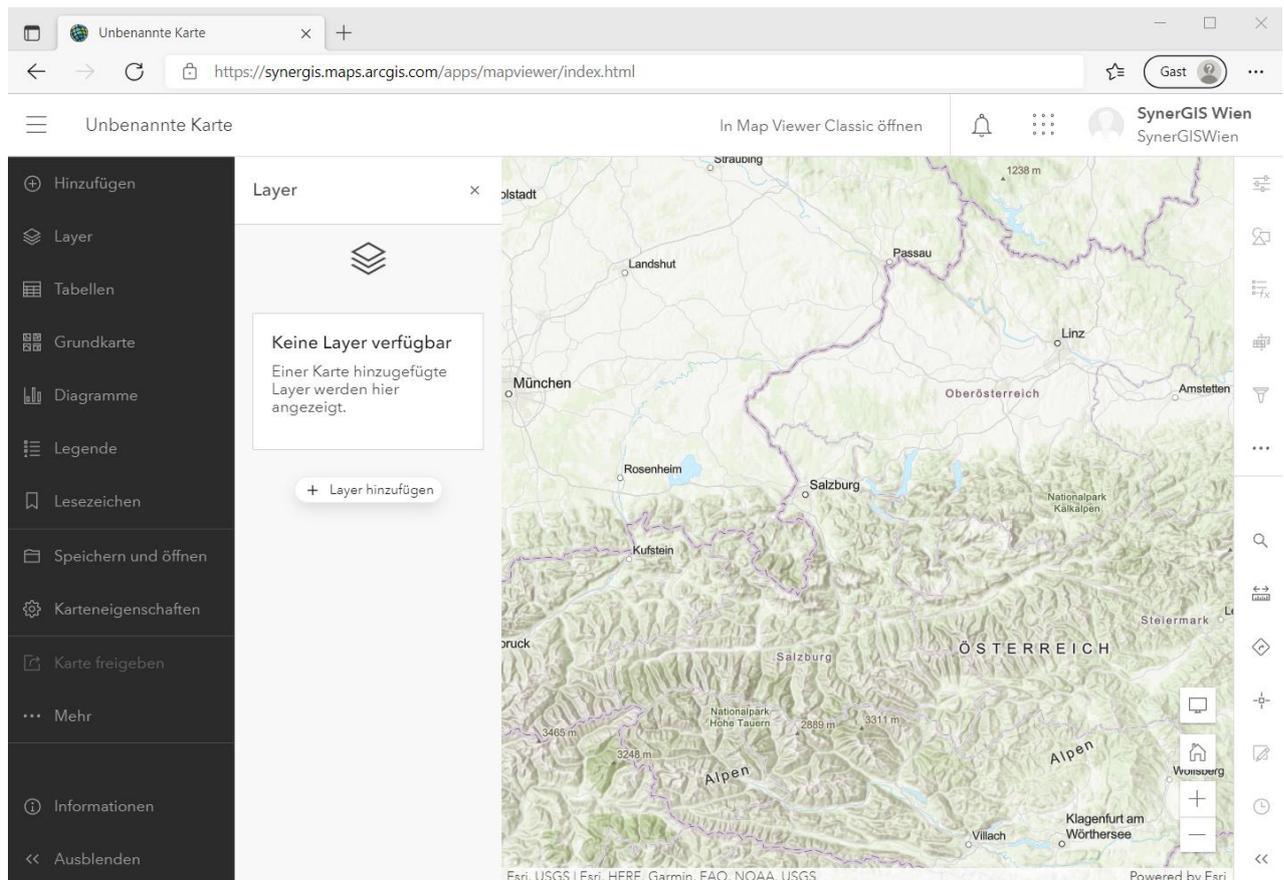


HINWEIS: Die folgende Ausführung beschreibt, wie Sie ein WMTS-Service in den **neuen Map Viewer** einbinden können. Die Beschreibung zur Einbindung des WMTS-Dienstes in den Map Viewer

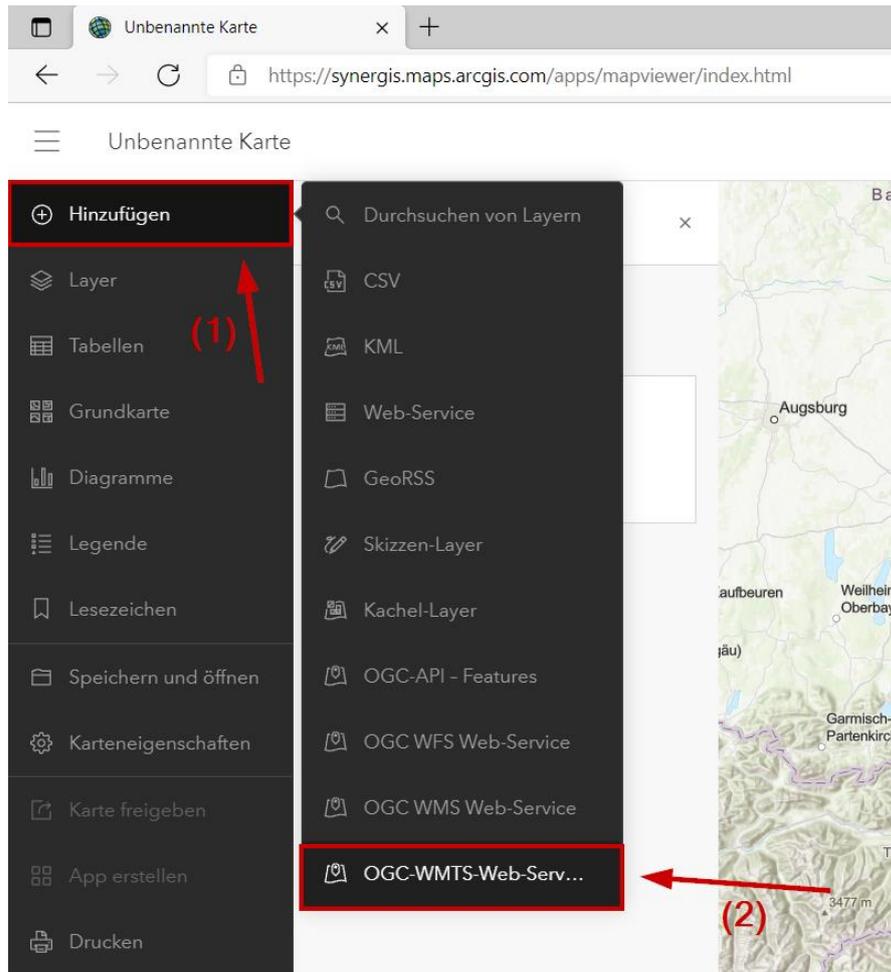
Classic finden Sie im Anschluss daran (vgl. „vii - Einbinden des WMTS-Dienstes im Map Viewer Classic“).

vi. Einbinden des WMTS-Dienstes im neuen Map Viewer

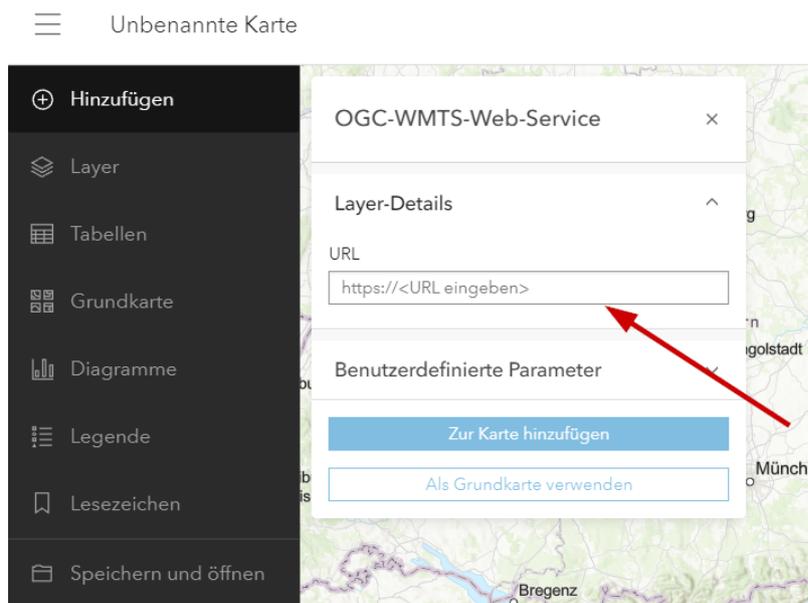
Stellen Sie sicher, dass der neue Map Viewer geöffnet wurde – vergleichen Sie dafür Ihre Ansicht mit dem nächsten Screenshot bzw. wenn der Map Viewer Classic geöffnet wurde, haben Sie in der oberen rechten Ecke die Möglichkeit „Open in new Map Viewer“ / „In der neuen Map Viewer-Version öffnen“; wenn Sie sich bereits in der Oberfläche des neuen Map Viewers befinden, haben Sie stattdessen die Option „Open in Map Viewer Classic“ / „In Map Viewer Classic öffnen“.



- Klicken Sie in der Leiste auf der linken Seite auf (1) „Add“ / „Hinzufügen“ und wählen Sie (2) „OGC WMTS web service“ / aus „OGC-WMTS-Web-Service“ aus.

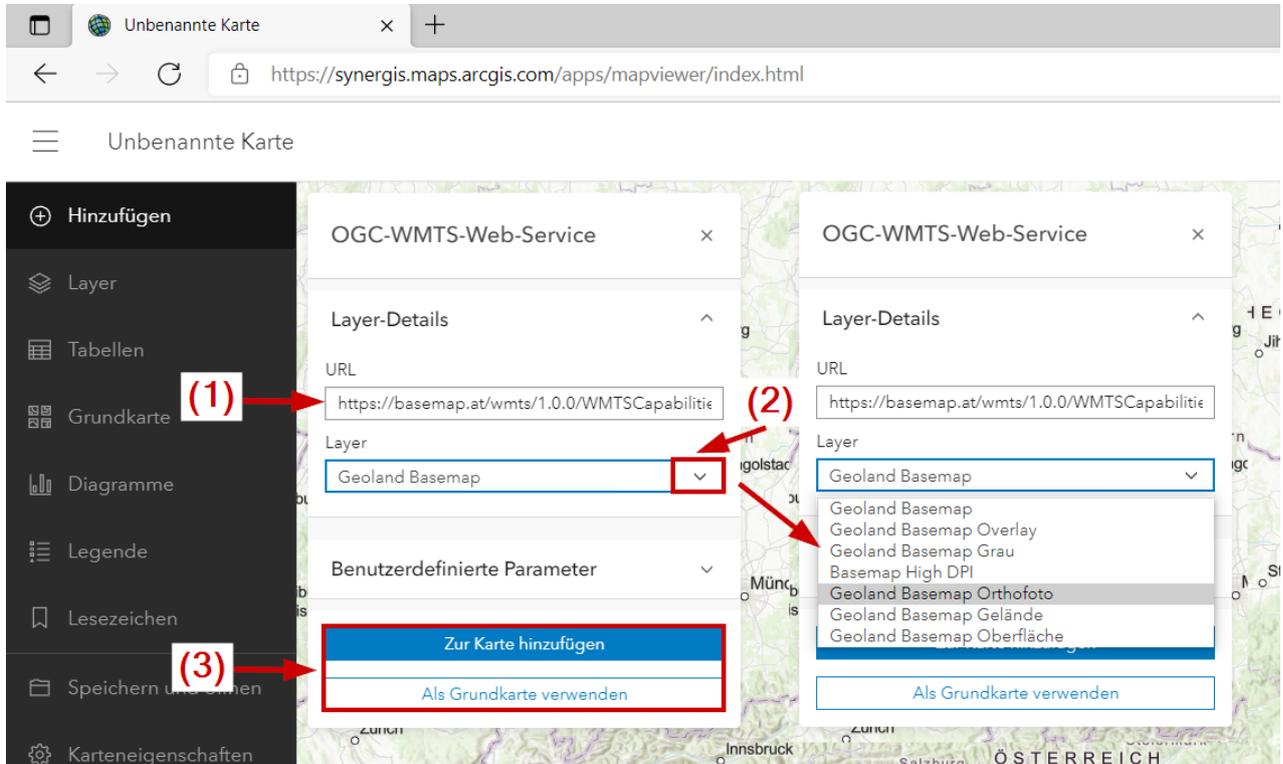


- Neben der Seitenleiste öffnet sich eine Dialogbox. Hier können Sie im Bereich „Layer details“ / „Layer-Details“ in der Eingabemöglichkeit „URL“ den zuvor kopierten Link einfügen:

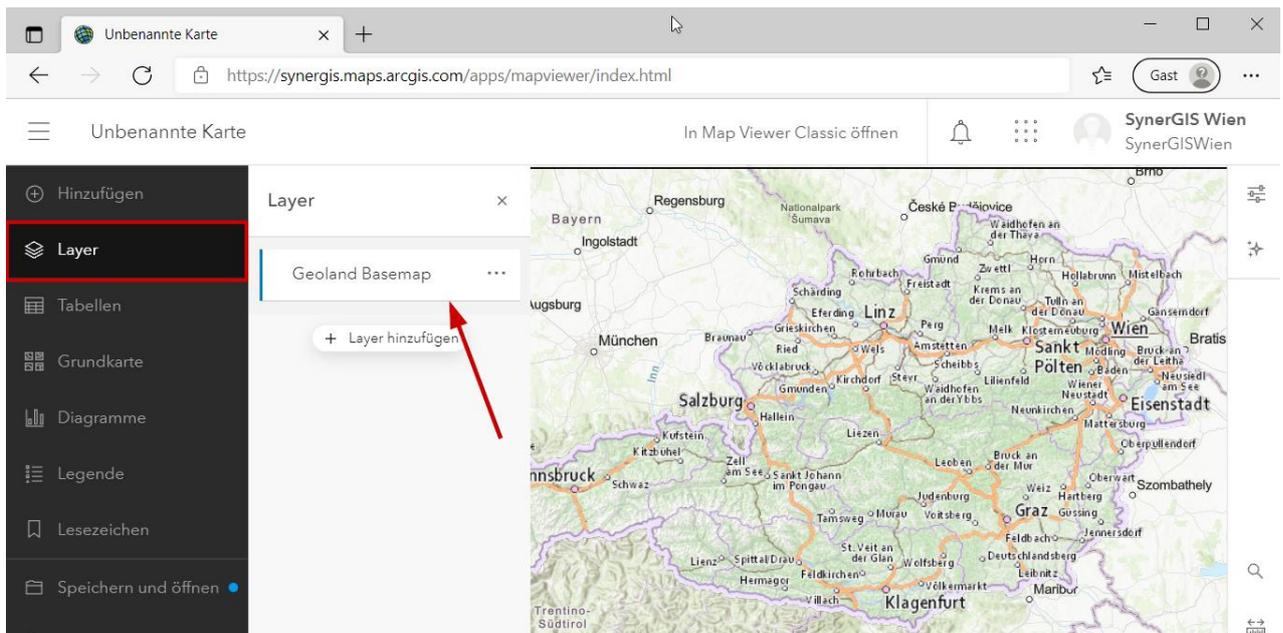


- Nach (1) Einfügen des Links erweitert sich der Bereich „Layer details“ / „Layer Details“ um den Punkt (2) „Layers“ / „Layer“. Hier können Sie zwischen den verfügbaren Ressourcen wählen (z.B.:

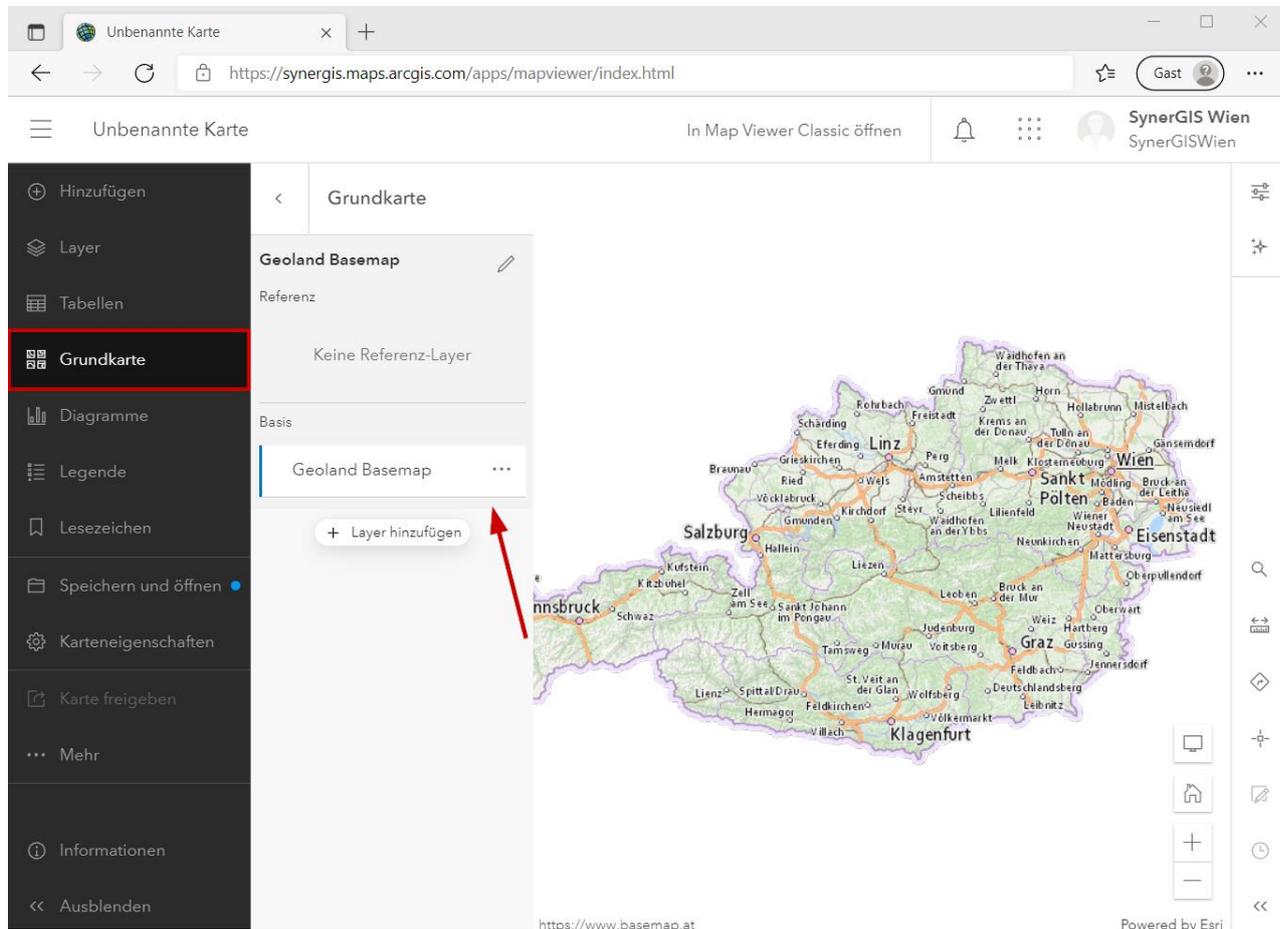
Geoland Basemap, Geoland Basemap Orthofoto, Geoland Basemap Oberfläche etc.). Durch den Klick auf (3) „Add to map“ / „Zur Karte hinzufügen“ wird der WMTS-Dienst der Karte als eigener Layer hinzugefügt. Alternativ können sie auch „Use as Basemap“ / „Als Grundkarte verwenden“ wählen (siehe weiter unten).



- Wenn Sie den WMTS-Dienst der Karte hinzugefügt haben, wird er im Bereich „Layers“ / „Layer“ aufgelistet und in der Karte dargestellt.

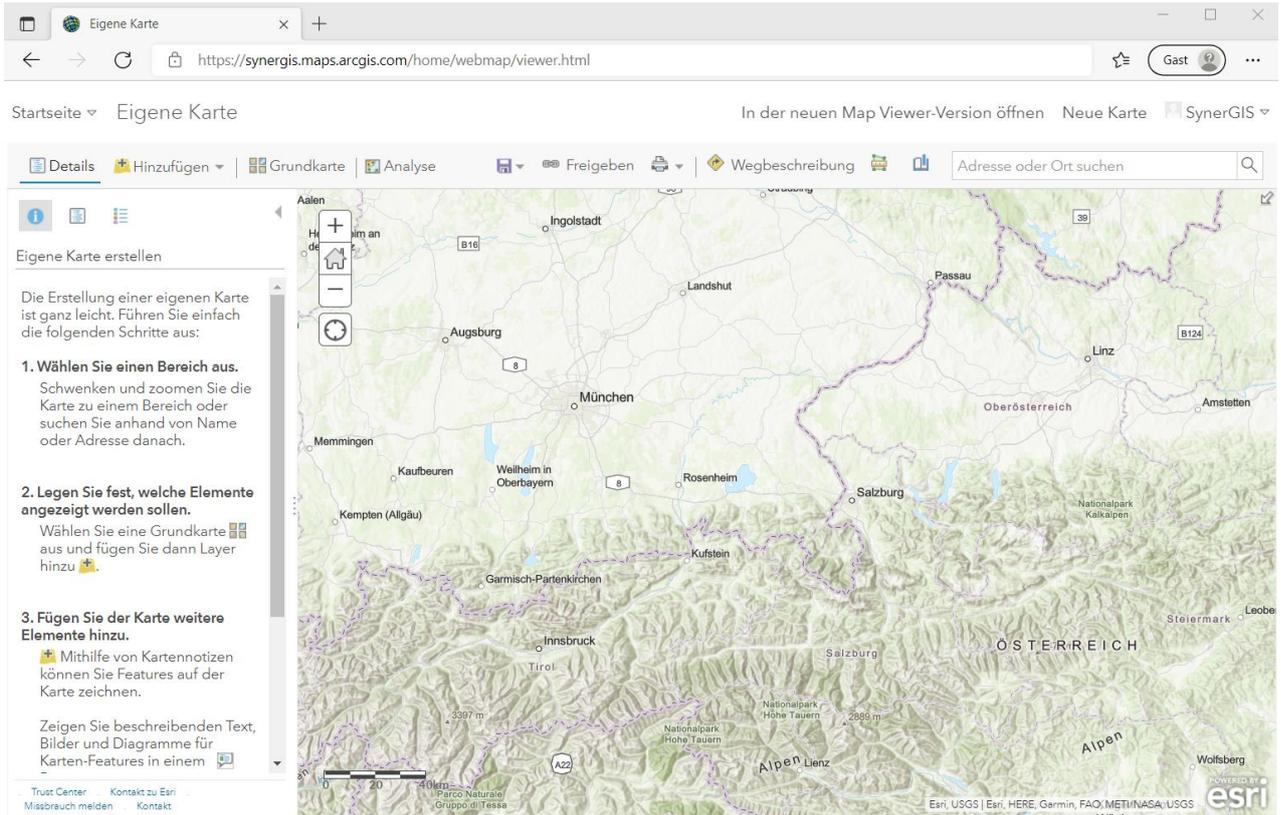


- Wenn Sie für den WMTS-Dienst die Option „Use as Basemap“ / „Als Grundkarte verwenden“ gewählt haben, wird die Ressource entsprechend unter „Basemap“ / „Grundkarte“ aufgelistet. In dem Fall wurde die Esri-Ressource durch den gewählten WMTS-Dienst ersetzt.

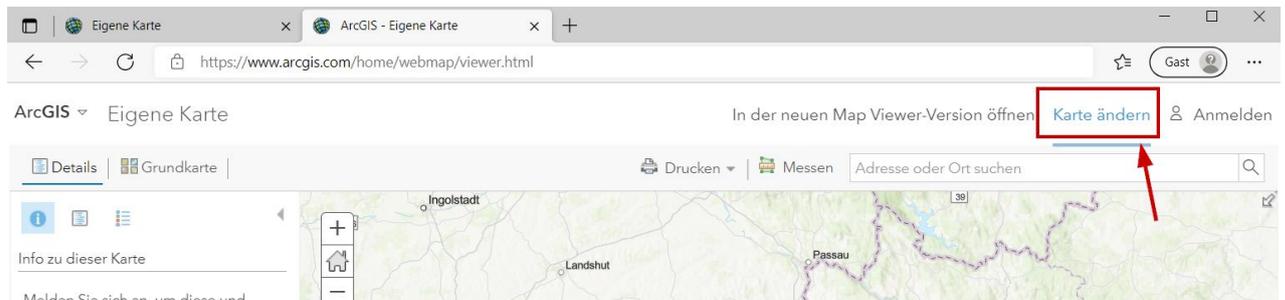


vii. Einbinden des WMTS-Dienstes im Map Viewer Classic

Stellen Sie sicher, dass der Map Viewer Classic geöffnet wurde – vergleichen Sie dafür Ihre Ansicht mit dem nächsten Screenshot bzw. wenn der neue Map Viewer geöffnet wurde, haben Sie in der oberen rechten Ecke die Möglichkeit „Open in Map Viewer Classic“ / „In Map Viewer Classic öffnen“; wenn Sie sich bereits in der Oberfläche des Map Viewer Classic befinden, haben Sie stattdessen die Option „Open in new Map Viewer“ / „In der neuen Map Viewer-Version öffnen“.



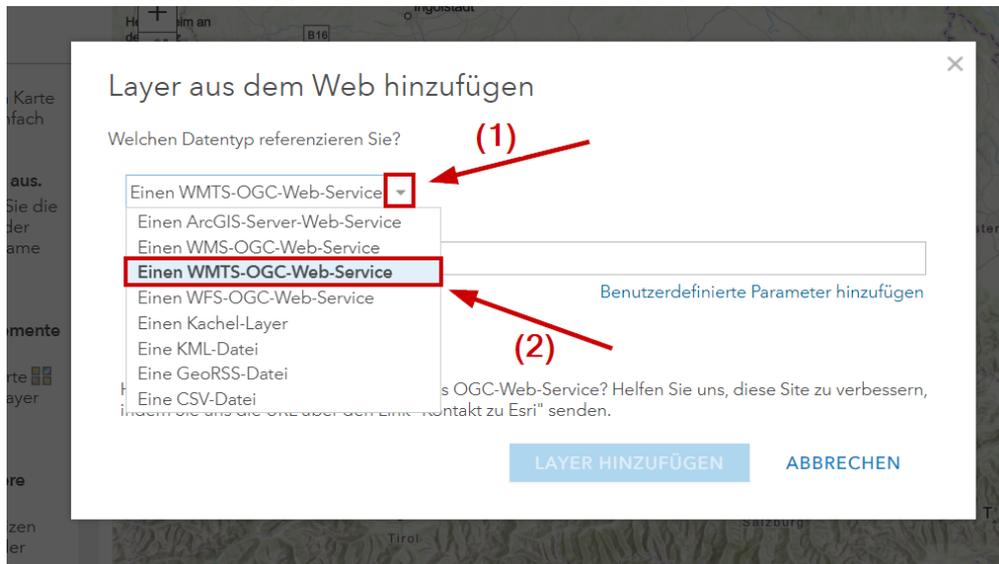
- Für die Einbindung des WMTS-Dienstes müssen Sie unter der Verwendung des Map Viewer Classic nicht zwingendermaßen eingeloggt sein. Hier können Sie die Karte ändern, indem Sie in der rechten oberen Ecke „Modify Map“ / „Karte ändern“ klicken.



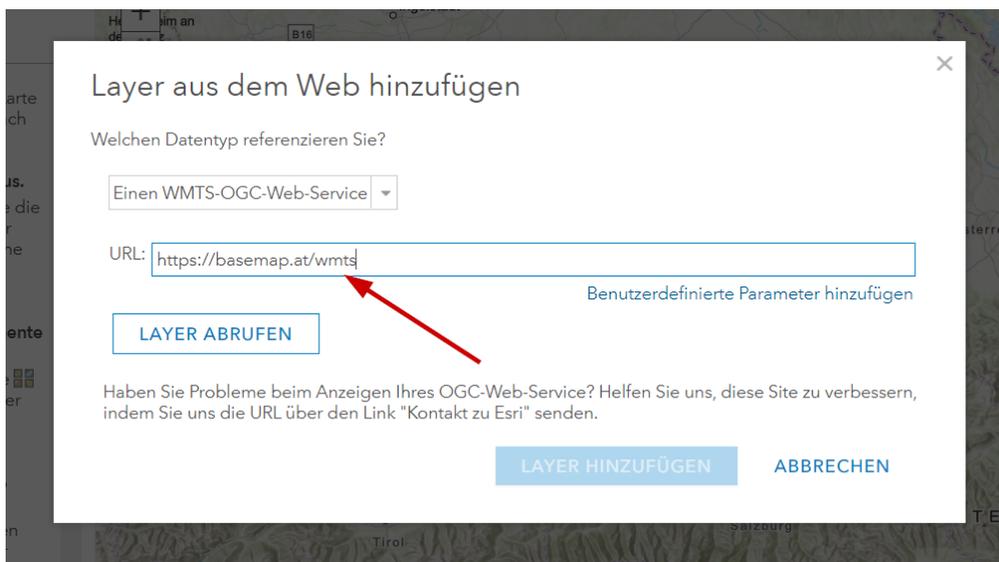
- Klicken Sie auf (1) „Add“ / „Hinzufügen“ und wählen Sie (2) „Add Layer from Web“ / „Layer aus dem Web hinzufügen“.



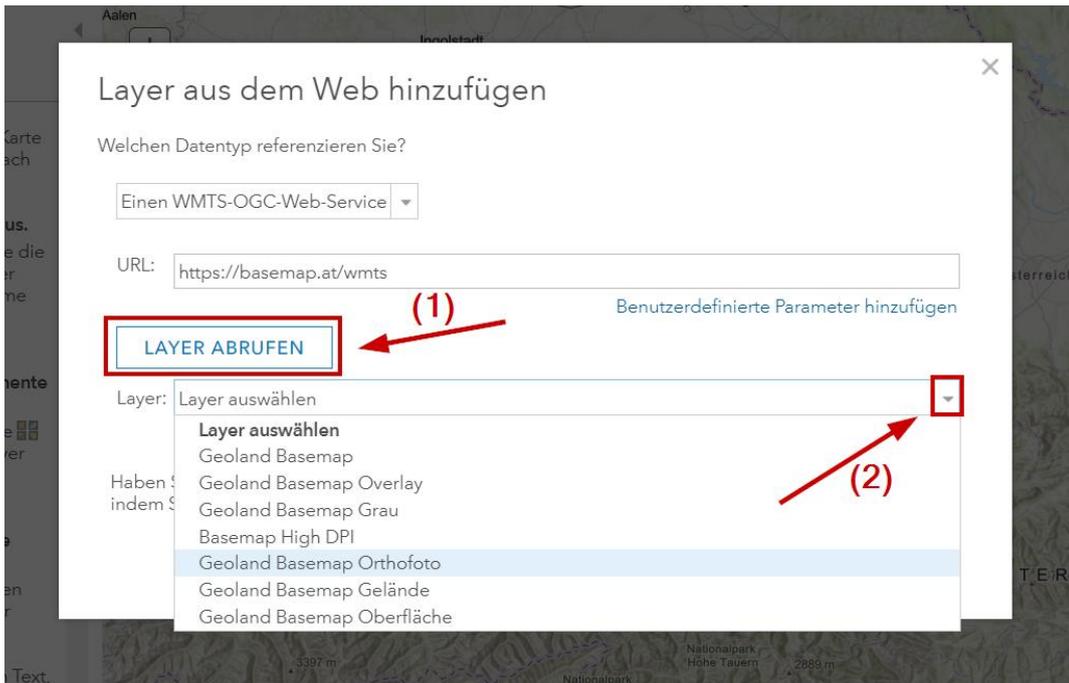
- Es öffnet sich der Dialog „Add Layer from Web“ / „Layer aus dem Web hinzufügen“. Klicken Sie hier auf den (1) Drop-Down-Pfeil und (2) wählen Sie die Option „A WMTS OGC Web Service“ / „Einen WMTS-OGC-Web-Service“.



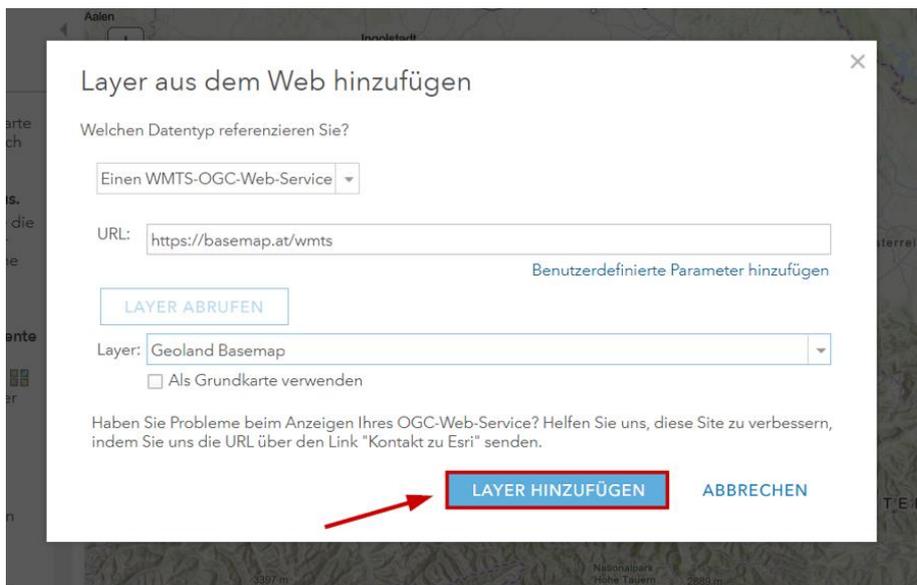
- Fügen Sie den zuvor kopierten Link in die URL-Eingabebox ein.



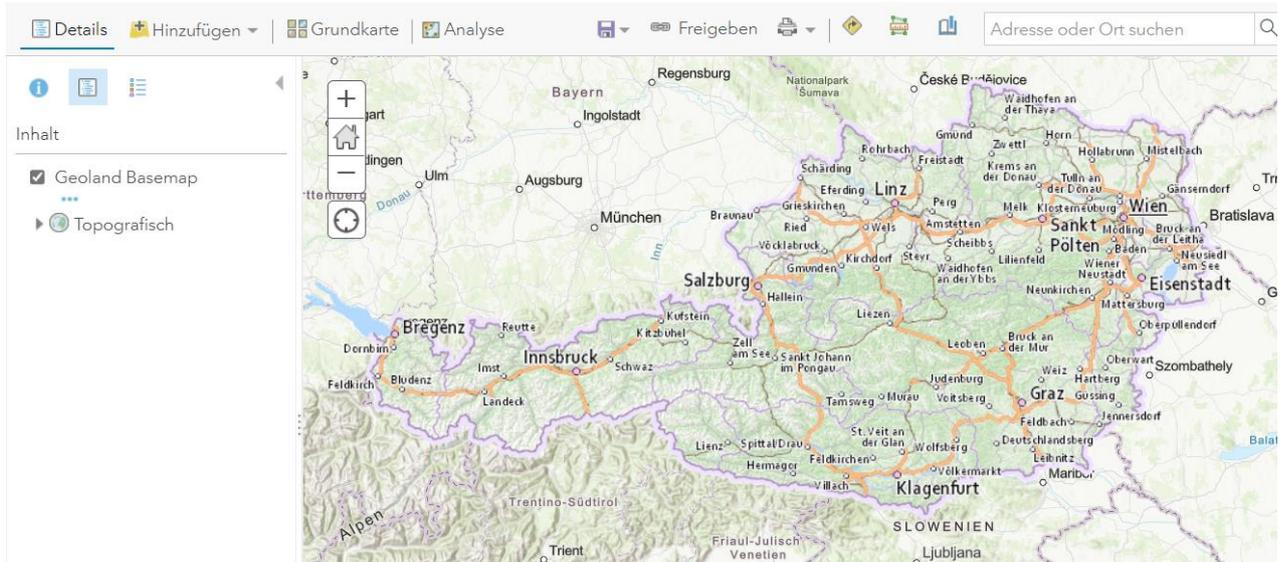
- Nun haben Sie die Möglichkeit zwischen den unterschiedlichen, verfügbaren Diensten auszuwählen. Klicken Sie dafür zunächst auf (1) „Get Layers“ / „Layer abrufen“. Im Anschluss klicken Sie auf den (2) Drop-Down-Pfeil und wählen Sie jenen Dienst durch einen Klick darauf aus, den Sie zu Ihrer Karte hinzufügen möchten.



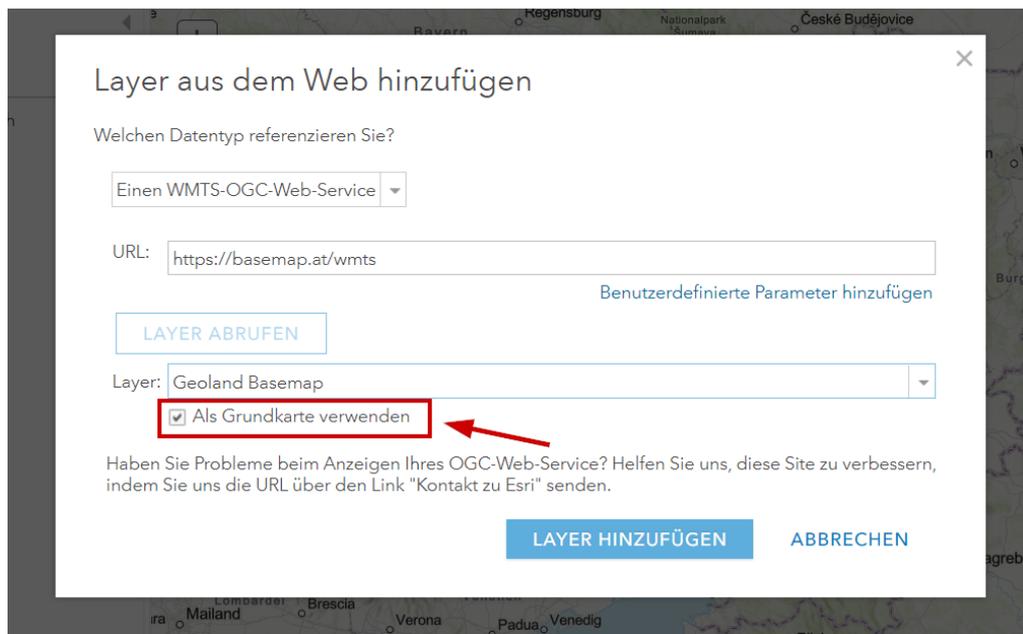
- Nach getroffener Wahl klicken Sie auf „Add Layer“ / „Layer hinzufügen“.



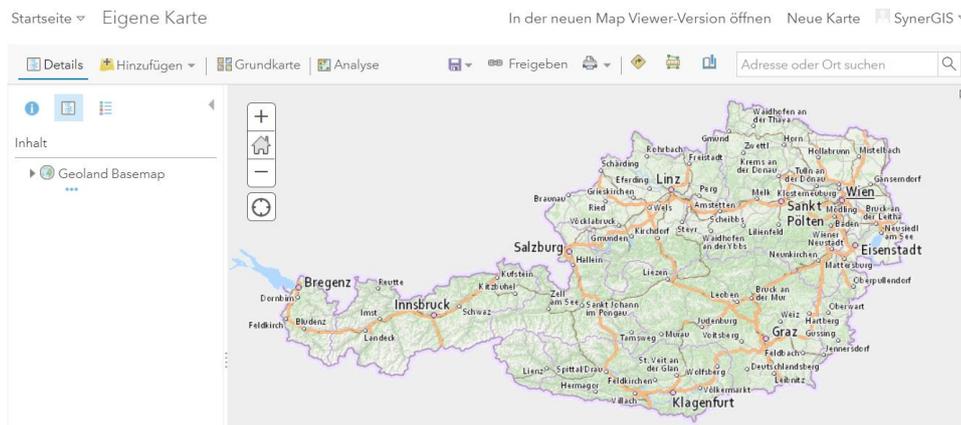
- Die entsprechende Geoland Basemap wird als neuer Layer der Karte hinzugefügt und über der Esri-Grundkarte angezeigt.



- Wenn Sie den WMTS-Dienst als Grundkarte verwenden möchten, dann aktivieren Sie die entsprechende Check-Box „Use as Basemap“ / „Als Grundkarte verwenden“.



Der WMTS-Dienst ersetzt die Esri-Grundkarte.



3. Einbinden der Basemap.at Layer in die Grundkartengalerie

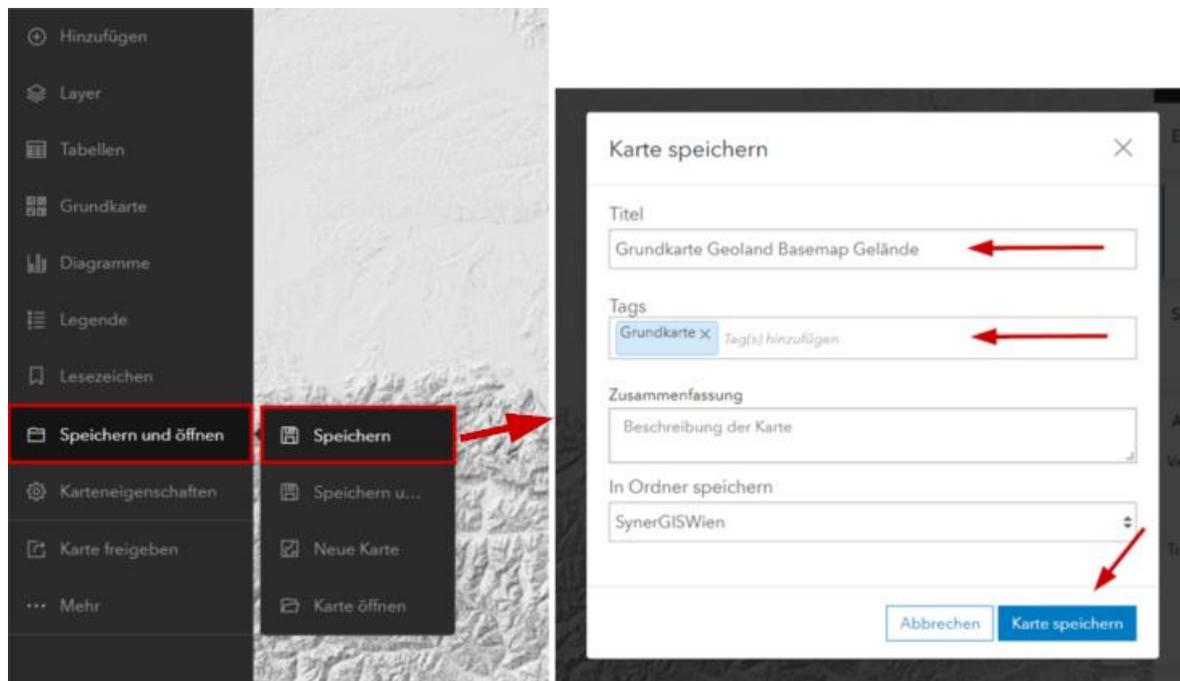
Die Grundkarte wird für den Ortsbezug verwendet. Sie bietet den Rahmen, in dem Sie operationale Layer überlagern, Tasks durchführen und geographische Informationen darstellen können. Grundkarten stellen somit den Kontext für Ihre Arbeit bereit.

Mithilfe der Grundkartengalerie können Sie jederzeit und unkompliziert die Grundkarte Ihrer aktuellen Karte ändern. Eine bestimmte Auswahl unterschiedlicher Grundkarten wird von Esri standardmäßig bereitgestellt. Sie haben darüber hinaus aber auch die Möglichkeit eine eigene Grundkartengalerie (z.B.: unter der Verwendung der Geoland Basemap Ressourcen) zu definieren.

Um ein bestimmtes Service als Grundkarte für Ihre Karten verwenden zu können, müssen Sie zunächst eine Webkarte mit dem entsprechenden Service in Ihrer Organisation speichern. Darüber hinaus ist es notwendig in Ihrer Organisation eine Gruppe zu erstellen, der Sie dann diverse Grundkarten hinzufügen können, um sie schließlich in Ihrer benutzerdefinierten Grundkartengalerie zu verwenden. Die einzelnen Schritte dazu sind der folgenden Beschreibung zu entnehmen:

i. Speichern einer Karte

Speichern Sie eine Karte mit jenen Diensten / Layern in Ihrer Organisation ab (mit der Einstellung: Layer als Grundkarte verwenden), die Sie künftig gerne als Grundkarte verwenden möchten. Folgen Sie dafür beispielsweise dem in Kapitel 2 beschriebenen Weg, klicken Sie zusätzlich auf „Save“ / „Speichern“ und füllen Sie mindestens alle erforderlichen Felder in dem Dialog aus, um Ihre Karte abzuspeichern.

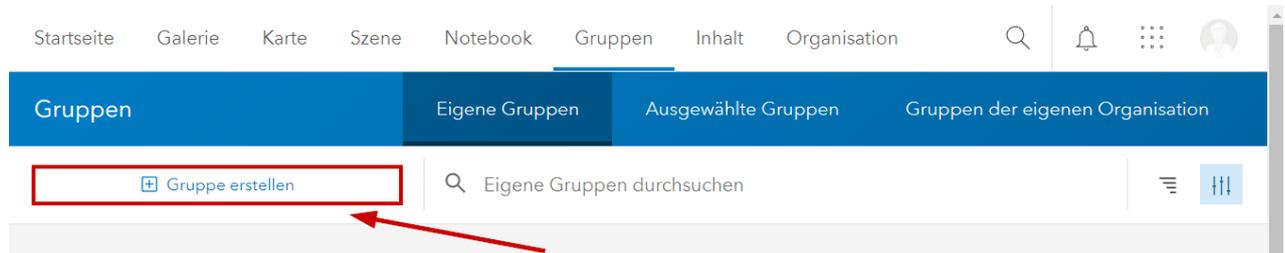


ii. Gruppe erstellen

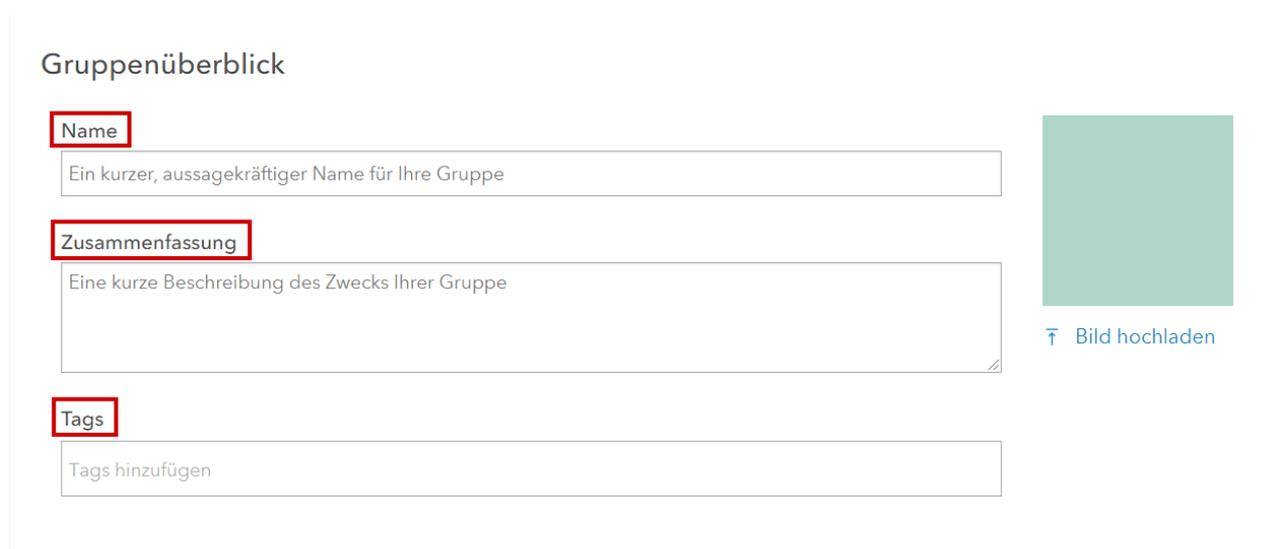
Erstellen Sie eine neue Gruppe und legen Sie nach Bedarf deren Details fest. Wählen Sie dazu unter dem Reiter Gruppen die Option (1) „Create Group“ / „Gruppe erstellen“ aus. Im nächsten Schritt (2) vergeben Sie Gruppenname und Tags (Bereich: „Group overview“ / „Gruppenüberblick“) und legen weitere Details

bezüglich des Zugriffs zur Gruppe und auf deren Inhalte fest (Bereiche: „Group membership“ / „Gruppenmitgliedschaft“, „Group designations“ / „Gruppenbezeichnungen“). Abschließend (3) speichern Sie die Gruppeneinstellungen.

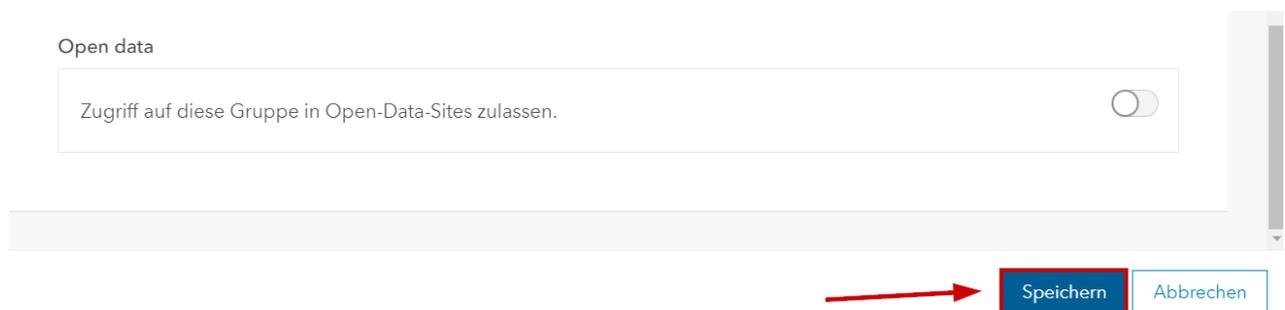
(1)



(2)



(3)



iii. Freigabe der Karten

- Klicken Sie auf den Reiter „Content“ / „Inhalt“ (sowie gegebenenfalls in den Ordner, wo Sie Ihre Karten hin gespeichert haben) und geben Sie die zuvor erstellte(n) Karte(n) für die Gruppe frei, indem Sie (1) die Karte(n) auswählen und auf die Option „Share“ / „Freigeben“ klicken.

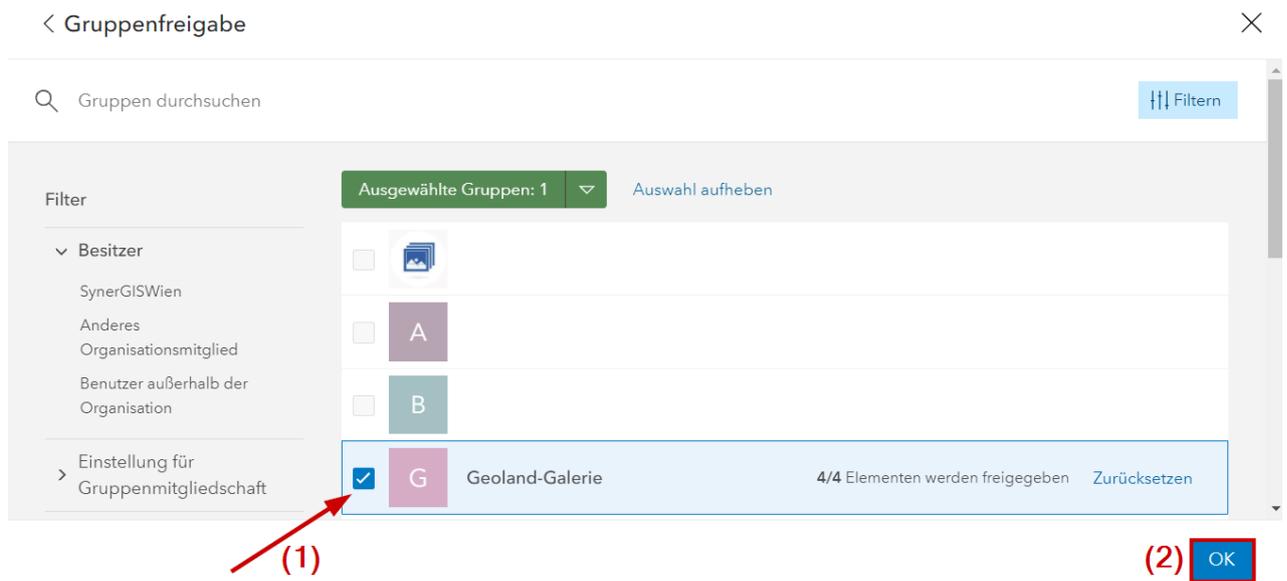
The screenshot shows the SynerGISWien interface. At the top, there are navigation tabs: 'Inhalt', 'Eigene Inhalte', 'Eigene Favoriten', 'Eigene Gruppen', 'Eigene Organisation', and 'Living Atlas'. Below the tabs, there are buttons for 'Neues Element' and 'App erstellen', and a search bar containing 'SynerGISWien durchsuchen'. The main content area shows a list of items under the heading 'Ordner'. The list has columns for 'Titel', 'Web Map', and 'Geändert'. Four items are selected, indicated by red checkmarks in the first column. A red box labeled '(1)' points to these checkmarks. At the top right of the list, a button labeled 'Freigeben' is highlighted with a red box and labeled '(2)'. Other buttons like 'Auswahl aufheben', 'Kategorisieren', 'Verschieben', 'Besitzer ändern', and 'Löschen' are also visible.

Titel	Web Map	Geändert
<input checked="" type="checkbox"/> Grundkarte Geoland Basemap Gelände	Web Map	04.10.2021
<input checked="" type="checkbox"/> Grundkarte Geoland Basemap Grau	Web Map	04.10.2021
<input checked="" type="checkbox"/> Grundkarte Geoland Basemap Orthofoto	Web Map	04.10.2021
<input checked="" type="checkbox"/> Grundkarte Geoland Basemap	Web Map	04.10.2021

- Wählen Sie (1) das Freigabelevel (Owner / Eigentümer, Organization / Organisation oder Everyone / Alle) und (2) klicken Sie zusätzlich auf die Option „Edit group sharing“ / „Gruppenfreigabe bearbeiten“.

The screenshot shows the 'Freigeben' dialog box. It has a title bar 'Freigeben' and a close button 'X'. The main content is divided into two sections. The first section is 'Freigabeebene festlegen' (1), which has three radio button options: 'Eigentümer' (selected), 'Organisation', and 'Alle (öffentlich)'. The second section is 'Gruppenfreigabe festlegen', which has a button 'Gruppenfreigabe bearbeiten' (2) highlighted with a red box. At the bottom, there are buttons for 'Speichern' and 'Abbrechen'.

- In der nächsten Ansicht (1) wählen Sie die zuvor erstellte Gruppe aus und (2) bestätigen Sie die Auswahl mit „OK“.

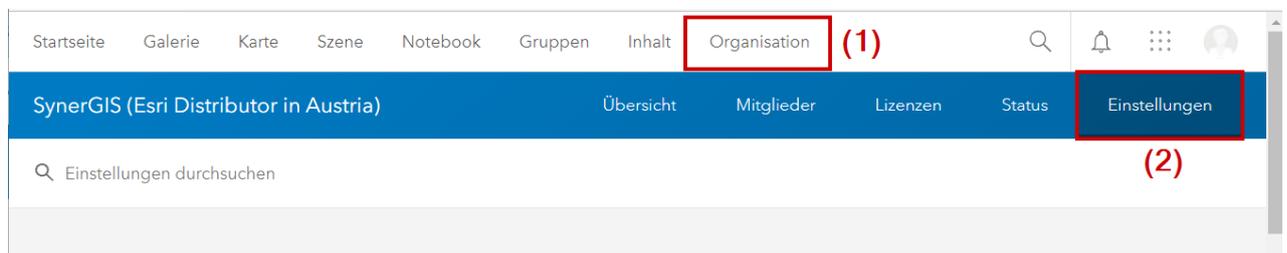


- Bestätigen Sie nochmals durch Klick auf „Save“ / „Speichern“.

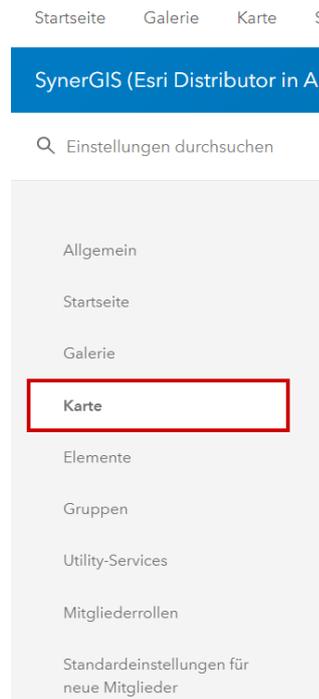
iv. Verwalten der Grundkarten-bezogenen Organisationseinstellungen

Legen Sie nun unter den Einstellungen der eigenen Organisation die erstellte Gruppe als Quelle für Ihre Grundkartengalerie fest.

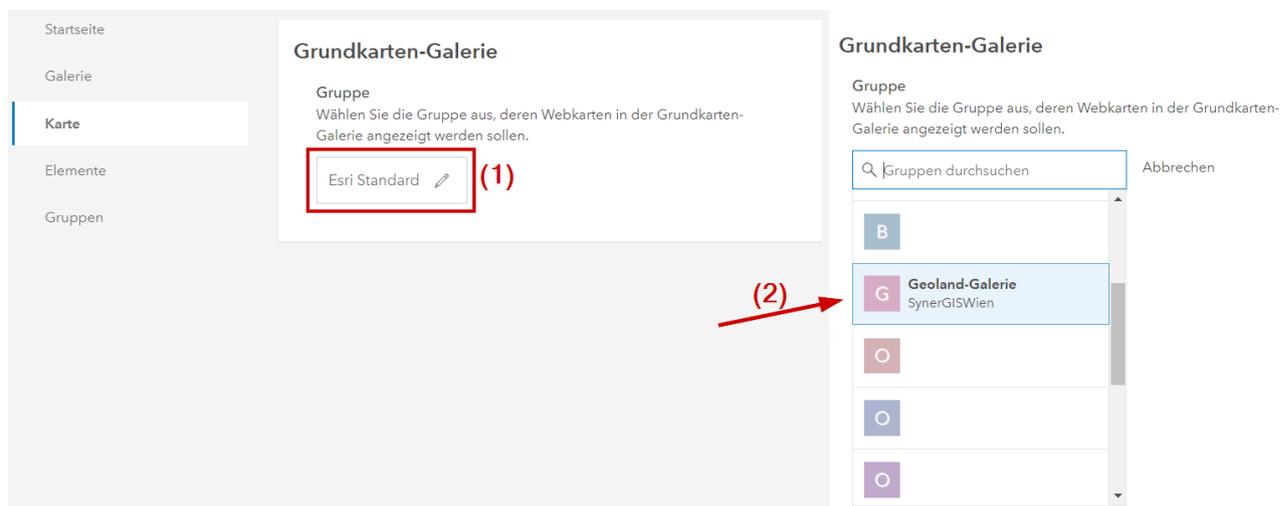
- Klicken Sie auf (1) „Organization“ / „Organisation“ und (2) „Settings“ / „Einstellungen“.



- Auf der linken Seite klicken Sie auf „Map“ / „Karte“.



- In diesem Bereich haben Sie nun die Möglichkeit, zwischen unterschiedlichen Gruppen, deren Webkarten in der Grundkartengalerie angezeigt werden sollen, auszuwählen. Klicken Sie dafür im Abschnitt „Basemap gallery“ / „Grundkarten-Galerie“ auf (1) „Esri Default“ / „Esri Standard“. Wählen Sie im Anschluss die zuvor erstellte Gruppe aus.



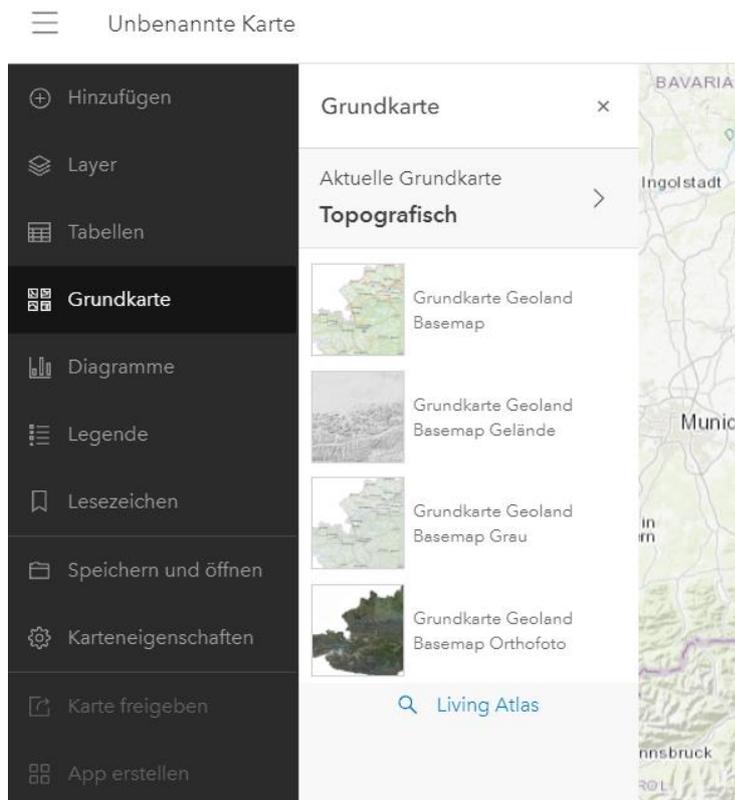
- Wenn Sie nun eine neue Karte erstellen und die Grundkartengalerie öffnen, können Sie aus den neu definierten Grundkarten wählen.

Ansicht im Map Viewer Classic:

Startseite ▾ Eigene Karte



Ansicht im neuen Map Viewer:



- Wenn Sie zusätzlich dazu auch die Standardgrundkarten von Esri in Ihrer Galerie zur Verfügung stellen wollen, haben Sie im Bereich „Grundkarten-Galerie“ die Möglichkeit auch diese Standardgrundkarten in der von Ihnen erstellten Gruppe freizugeben. Hier genügt ein Klick auf „Share basemaps“ / „Grundkarten freigeben“, um sowohl ihre benutzerdefinierten Grundkarten als auch die Esri Grundkarten in den Map Viewern zur Verfügung zu stellen.

Grundkarten-Galerie

Gruppe

Wählen Sie die Gruppe aus, deren Webkarten in der Grundkarten-Galerie angezeigt werden sollen.

Sortierreihenfolge

Geben Sie zudem die Standardgrundkarten von Esri für diese Gruppe frei, indem Sie auf die Schaltfläche unten klicken.

[Grundkarten freigeben](#)

SynerGIS Informationssysteme GmbH

Technologiestraße 10 - Gebäude E
A-1120 Wien

Telefon +43 1 87806-0

Mail wien@mysynergis.com

[https:// www.mysynergis.com](https://www.mysynergis.com)

